

Argumentationshilfen zur Genehmigung Ihrer Klassenfahrt

Auswahl pädagogischer Zwecke zur Einreichung beim Schulumt

Soziales Verhalten in der Klassengemeinschaft mit den Mitschüler*innen und Lehrkräften erproben und sich darin bewähren

- Klassenverband und Teamfähigkeit stärken
- Förderung von Toleranz, gegenseitiger Rücksichtnahme und sozialen Kompetenzen

Übernahme von Verantwortung, Verbesserung der Kritik- und Konfliktfähigkeit, Anregung zur Kommunikation, Entwicklung der Gruppendynamik und des Vertrauens in die Gruppenmitglieder

- Erforderung von erhöhtem Maß an Selbstorganisation

Kennenlernen landestypischer Besonderheiten (z.B. Kultur, Religion, Geschichte, kulinarische Spezialitäten, Landschaft, Sprachen und Dialekte) zur Unterstützung von Unterrichtsschwerpunkten

- unterschiedliche Verhaltensformen in verschiedenen Kulturräumen kennen und vergleichen lernen

Integration des Themas „Tourismus“ in den Fachunterricht von Geographie, Geschichte, Sozialkunde, Religion, Ethik und Fremdsprachen in Form einer Klassenfahrt

Durch unmittelbare Begegnung der Schüler*innen mit einem bestimmten Unterrichtsinhalt die Lernbereitschaft steigern, z.B. Geschichte praxisnah erleben durch Besuche von Museen und kulturellen Stätten

- den Unterricht durch Anschauung ergänzen (Motivationssteigerung)

„Mitplanung einer Reise“ als Projekt durchführen

- Maßstäbe setzen für ein späteres vernünftiges Reisen und Erholen

Freizeiterziehung betreiben durch Selbstbestimmung des Freizeitverhaltens

Schüler*innen durch eigenes Erleben und Erfahren realitätsbezogener und aufgeschlossener für vielfältige Erscheinungsformen machen

- in neuer Umgebung erlernen, unbekannte Sachverhalte selbstständig zu erschließen

Stärkung von Selbstvertrauen durch positive Erfahrungen und Erlebnisse in der Auseinandersetzung mit außergewöhnlichen Herausforderungen

- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung

Sensibilisierung der Schüler*innen für Mensch, Natur und Umwelt

- Wirklichkeitserfahrung vermitteln, die die Schule im Alltag nicht leisten kann

Erwerb von Kenntnissen über Flora und Fauna der besuchten Region

- Beitrag zur Umwelterziehung leisten und Freude an der Natur wecken

Zu Ihrer Information:

Die Reisekostenaufschlüsselung von Fahrt-, Unterkunfts-, Verpflegungskosten sowie von sonstigen Kosten gestaltet sich abhängig von der Gruppengröße unterschiedlich. Wir weisen Sie darauf hin, dass die Prozentangaben nur Richtwerte sind:

Übernachtung:	ca. 30 % des Reisepreises pro Person
Verpflegung:	ca. 22 % des Reisepreises pro Person
Busfahrt:	ca. 48 % des Reisepreises pro Person

Bei weiteren Fragen zur Aufschlüsselung Ihrer Reisekosten wenden Sie sich bitte an unsere Buchhaltung: Tel. 08151/775-212